

BAUSTEIN-VERGLEICH

ABSICHERUNG BEI STARKREGEN



Für die Produkte Wohngebäude, Hausrat, Gewerbe Gebäude sowie Inhalts- und Ertragsausfallversicherung bieten wir zwei Bausteine an, um die Folgen durch Starkregen und Überschwemmungen abzusichern.



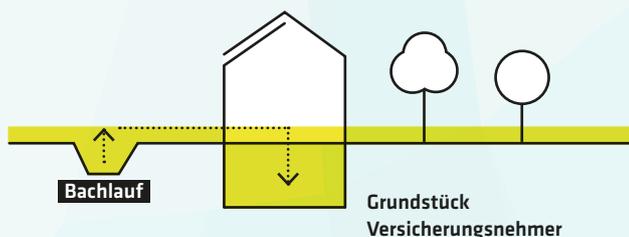
Baustein „Weitere Elementargefahren“

Versicherungsschutz bei Überschwemmung

Was gilt als Überschwemmung?

Überschwemmung ist die Überflutung von Grund und Boden des Versicherungsgrundstücks mit erheblichen Mengen von Oberflächenwasser.

Der Baustein „Weitere Elementargefahren“ bietet Versicherungsschutz bei Überschwemmung, Rückstau, Erdbeben, Erdsenkung, Erdbeben, Erdrutsch, Schneedruck, Lawinen und Vulkanausbruch.



Bei einer Überschwemmung werden überwiegende Teile des Grund und Bodens des Versicherungsgrundstücks mit erheblichen Mengen von Oberflächenwasser überflutet durch:

- die Ausuferung von oberirdischen (stehenden oder fließenden) Gewässern,
- Witterungsniederschläge oder
- den Austritt von Grundwasser an die Erdoberfläche infolge der Ausuferung von oberirdischem Gewässer oder Witterungsniederschlägen.



Baustein „Starkregen Plus“

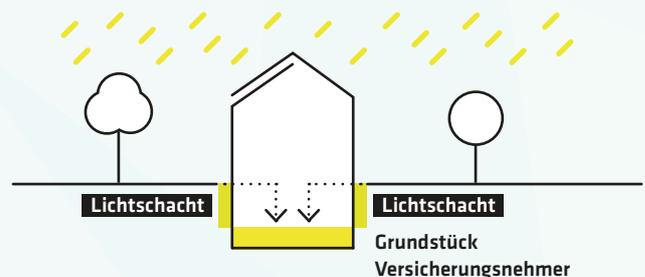
Versicherungsschutz bei Starkregen

Was gilt als Starkregen?

Starkregen mit einer Menge von

- mind. 15 Litern pro Quadratmeter in 1 Stunde oder
- mind. 20 Litern pro Quadratmeter in 6 Stunden

Der Zusatzbaustein „Starkregen Plus“ ergänzt den Elementarschutz für Schäden durch Starkregen ohne vorherige erhebliche Überschwemmung des Grundstücks. So sind auch vollgelaufene Kellerabgänge oder teilüberschwemmte Gebäude in Hanglage versichert.



Starkregen ist besonders im Sommer gefährlich, wenn der ausgetrocknete, harte Boden das Wasser nicht schnell genug aufnehmen kann.

Versichert sind Schäden an versicherten Sachen durch Oberflächenwasser, das infolge von Starkregen durch Türen, Schächte, Wände oder Fenster im Keller, Erdgeschoss oder Souterrain, Garagentore und -türen oder über Terrassen und Balkone eindringt.